

Resolution

Radweg Mandelsloh – Helstorf

Seit über 20 Jahren setzen wir, die Ortsräte Mandelsloh und Helstorf, uns für den Bau eines Radweges an der L 383 ein. Am 5. August 2013 fand eine erneute Aktion unter der Beteiligung von über hundert Bürgerinnen und Bürgern aus beiden Stadtteilen statt, bei der die beiden Landtagsabgeordneten Mustafa Erkan (SPD) und Sebastian Lechner (CDU) am eigenen Leibe erfahren mussten, wie gefährlich die Situation an der Landesstraße für Radfahrer ist. Nachdem sie die kurze Strecke gemeinsam mit den Ortsbürgermeisterinnen Ute Bertram-Kühn (Helstorf) und Annegret Messerschmidt (Mandelsloh) zurückgelegt hatten, war es nicht schwer, sie von der Notwendigkeit eines Radweges zu überzeugen.

Wir, die Ortsräte, betonen die Bedeutung einer Verbindung zwischen Helstorf und Mandelsloh.

Wir fordern den Radweg für sichere gegenseitige Nutzung der Einrichtungen der Nahversorgung und den sicheren Zugang zu den unterschiedlichen Freizeiteinrichtungen. Wir fordern eine sichere Verbindung zwischen den zwei Standorten der Grundschule Mandelsloh/ Helstorf.

In den vergangenen Jahren haben wir erreicht, dass die Stadt Neustadt die Planung für den Bau des Radweges durchführt, die inzwischen abgeschlossen ist.

Wir fordern die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr auf umgehend das Planfeststellungsverfahren einzuleiten.

Wir fordern die Landtagsabgeordneten auf, die finanziellen Mittel für den Bau bereitzustellen.

Fachdienst Bürgerservice
- Sachgebiet Stadtbüro -



Sachbearbeiter/in: Frau Kozlowski

Neustadt a. Rbge., 26. April 2013

Berufung von Wahlvorständen für die Bundestagswahl am 22. September 2013

Bekanntgabe:

Am Sonntag, den 22. September 2013, findet die Bundestagswahl statt.

Aufgrund des relativ kurzen Zeitraumes zwischen Landtags- und Bundestagswahl 2013 und den teils sehr unterschiedlichen Tagungsintervallen der Ortsräte wird die Verwaltung von der Vorlage einer Drucksache hinsichtlich der Besetzung der Wahlvorstände absehen und zunächst die Mitglieder der Wahlvorstände der vergangenen Landtagswahl berufen.

Darüber hinaus nimmt Herr Hermens vom Sachgebiet Stadtbüro, Tel. 05032/84-176 Mail: mhermens@neustadt-a-rbge.de, Meldungen freiwilliger Wahlhelferinnen und Wahlhelfer entgegen.

Weitere Informationen zum Thema Wahlhilfe stehen im Internet unter www.neustadt-a-rbge.de im Bereich Politik & Wahlen > Wahlen > Wahlhelfer zur Verfügung.

Im Auftrag


Kozlowski

2. Zu den Ortsratsakten im SG 100 m.d.B. um Bekanntgabe in allen Ortsräten durch die Ortsratsbetreuer.
3. Vorab per Mail an alle Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister.

Fachdienst Bildung

Sachbearbeiter/in: Frau Lenselink



Neustadt a. Rbge., 07.05.2013

1. Vermerk**Zusammenlegung der Grundschulen Mandelsloh und Helstorf
Anfrage in der Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Helstorf am 28.02.2013**

Herr Rabe fragte an, welche Änderungen sich mit dem Zusammenschluss der beiden Grundschulen Helstorf und Mandelsloh zum 01.08.2013 ergeben. Er bat auch um Mitteilung der etwaigen Rechtsgrundlagen und Auskunft, wie sich die Organisation für die beiden Grundschulen darstelle.

Antwort der Verwaltung:

Die Zusammenlegung der beiden Grundschulen ist eine genehmigungsbedürftige schulorganisatorische Maßnahme nach § 106 des Niedersächsischen Schulgesetzes. Die Genehmigung durch die Niedersächsische Landesschulbehörde Hannover wurde mit Verfügung vom 23.04.2013 zum Schuljahresbeginn 2013/2014 erteilt. Damit wird aus beiden Schulen eine gemeinsame Schule an zwei Schulstandorten. Die Regelung der zwei Standorte gilt zunächst bis zum 31.07.2016. Diese Befristung kann verlängert werden, wenn hinreichende Gründe vorgetragen werden können.

Die gemeinsame Schule nennt sich Grundschule Mandelsloh/Helstorf und hat eine Schulleitung. Die Lehrkräfte unterrichten an beiden Standorten. Für die Schüler ändern sich die Schuleinzugsbereiche nicht. Am Standort Mandelsloh werden weiterhin die Kinder aus dem ehemaligen Einzugsbereich der Paul-Maar-Schule und in Helstorf die Kinder aus dem ehemaligen Einzugsbereich der GS Helstorf unterrichtet. Die Schülerbeförderung erfolgt wie bisher.

Schulorganisatorisch gibt es nun ein Lehrerkollegium. Auch alle Gremien werden zusammengefasst (Gesamtkonferenz, Fachkonferenzen, Schulvorstand, Schulelternrat, Dienstbesprechungen). Beide Schulstandorte haben weiterhin ein Sekretariat vor Ort.

Im Auftrag

Lenselink

100

2. zur Bekanntgabe im Ortsrat der Ortschaft Helstorf



Fachdienst Tiefbau

Sachbearbeiterin: Frau Berkling



Neustadt a. Rbge., 29. Mai 2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf, Donnerstag, den 28.02.2013

9. Anfragen

Herr Rabe sprach den Winter- und Streudienst im Bereich der Grundschule Helstorf an. Er habe feststellen müssen, dass der Verbindungsweg von der Grundschule zur Bushaltestelle nicht gestreut beziehungsweise geräumt werde. Im Rahmen der Schulwegsicherung müsste hier eine entsprechende Vorsorge getroffen werden.

Stellungnahme:

Der Verbindungsweg von der Grundschule zur Bushaltestelle ist ein nicht öffentlich gewidmeter Teil einer Grünanlage.

In städtischen Grünanlagen findet grundsätzlich kein Winterdienst statt.

Im Auftrag


Berkling

Fachdienst Bürgerservice

Sachbearbeiter: Herr Schwalb



Neustadt a. Rbge., 12. September 2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf, Dienstag, den 23.04.2013

I. Öffentlicher Teil, 10. Anfragen

- b) *Frau Bertram-Kühn fragte, ob eine Beschilderung „Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h“ für den Bereich „Am Mühlenberg“ / „Alte Heerstraße“ zusätzlich nötig sei in Höhe der Ausfahrt vom „Aldi“ links in Richtung Friedhof.*

Stellungnahme:

Um die Tempo 30-Zone eindeutig zu beschildern, wäre in der Tat aus Richtung „Aldi“ ein zusätzliches Schild erforderlich, das aufgrund der geltenden Beschlusslage zur Ausweisung von Tempo 30-Zonen vom Orsrat zu finanzieren wäre. Durch eine geringfügig geänderte Platzierung der vorhandenen Beschilderung soll das vermieden werden.

Im Auftrag



Schwalb

Fachdienst Tiefbau

Sachbearbeiterin: Frau Berkling



Neustadt a. Rbge., 2. Juli 2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf am Dienstag, 23.04.2013

10. Anfragen

Frau Bertram-Kühn führte aus, der Schulweg für die Grundschüler von der Bushaltestelle zur Schule verlaufe durch das Neubaugebiet. Der Weg sei durch ein Schild vom Winterdienst ausgenommen. Nach Rücksprache mit dem Ortsvertrauensmann und der Schulleitung fragte sie an, ob das Schild entfernt werden könne, da es sich hier um eine Schulwegsicherung handele. Somit wäre hier eine Räumspflicht gegeben, um einen sicheren Schulweg zu gewährleisten. Die Kinder aus den umliegenden Orten seien auf die Busbenutzung angewiesen, um dann sicher von der Bushaltestelle zur Schule zu gelangen.

Stellungnahme:

Auf die Stellungnahme vom 29.05.2013 zur Anfrage vom 28.02.2013 wird verwiesen.

Im Auftrag


Berkling

Fachdienst Bürgerservice

Sachbearbeiter: Herr Schwalb



Neustadt a. Rbge., 12. September 2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf, Dienstag, den 23.04.2013
I. Öffentlicher Teil, 10. Anfragen

- d) *Frau Bertram-Kühn bat für den Bereich der Ortsdurchfahrt Luttmersen um Geschwindigkeitsmessungen. Hier bat sie, eine Geschwindigkeitsmesstafel über einen längeren Zeitraum aufzustellen sowie auch Messungen der Polizei vornehmen zu lassen.*

Stellungnahme:

Die Ortsdurchfahrt Luttmersen wurde in die Liste der Messstellen für den Einsatz einer Geschwindigkeitsmesstafel aufgenommen. Hinsichtlich polizeilicher Maßnahmen für Geschwindigkeitskontrollen besteht Kontakt zur örtlichen Polizei.

Im Auftrag



Schwalb

TOP 11 öff.T.
Anlage 8

Fachdienst Tiefbau

Sachbearbeiter: Herr Hartert



Neustadt a. Rbge., 06.08.2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf am 23.04.2013

10. Anfragen

- e) Frau Bertram-Kühn berichtete, dass von der Straße „Klinkenberg“, bevor es ein Privatweg werde, Regenwasser nicht ablaufe.

Stellungnahme:

Wie am 21.07.2013 vor Ort besprochen, wird das Entwässerungsproblem mittelfristig beseitigt.

Im Auftrag

Hartert

TOP 11 öff. T.
Anlage 9

Fachdienst Tiefbau

Sachbearbeiter: Herr Hartert



Neustadt a. Rbge., 06.08.2013

Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Helstorf am 23.04.2013

10. Anfragen

- f) Herr Lindenmann merkte an, Seitenränder an den Straßen „Fährmannsweg“ sowie „Alt Helstorf / „Schmiedestraße“ in Richtung Gebäude der Volksbank seien auszubessern.

Stellungnahme:

Eine Ausbesserung erfolgt kurzfristig.

Im Auftrag

Hartert

Fachdienst Tiefbau

Sachbearbeiter: Herr Schöling



Neustadt a. Rbge., 10.07.2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf am 23.04.2013

10. Anfragen

- g) Herr Rabe bat um Auskunft, in welcher Form eine Abrechnung eines zu bauenden Radweges durch Luttmersen vorgenommen werde.

Stellungnahme:

Je nach Ausbaustandard eines möglichen Gehwegbaues könnte eine Beitragspflicht für die Anlieger in Höhe von 90 % nach der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. oder 40 % nach der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. entstehen. Alternativ könnte eine beitragsfreie Variante gebaut werden. Ein Radwegebau wäre durch den Baulastträger (Land Niedersachsen) vorzunehmen und nicht umlagefähig.

Momentan wird die Realisierung der beitragsfreien Variante durch den Fachdienst Tiefbau geprüft.

Im Auftrag

Schöling

TOP Möpp.T.
Anlage 11

Fachdienst Bürgerservice

Sachbearbeiter: Herr Schwalb



Neustadt a. Rbge., 12. September 2013

Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf, Dienstag, den 23.04.2013

I. Öffentlicher Teil, 10. Anfragen

h) Herr Willer regte an, das Eingangs-Ortsschild an der Vesbecker Straße aus Richtung Hope kommend zur Beekebrücke vorzuziehen.

Stellungnahme:

Eine Versetzung der Ortstafel wurde von der zu beteiligen Straßenbaubehörde (Region Hannover) unter Hinweis auf die rechtlichen Vorgaben abgelehnt.

Im Auftrag



Schwalb